

L01302 Arthur Schnitzler an  
Hermann Bahr, 1[3]. 7. 1903

,13. 7. 903.

lieber Hermann, Salten ü bermittelt mir deine freundliche Frage, ob ich was dage-  
gen hätte, weñ du den Reigen öffentlich vorzulefen versuchtest. Im Gegentheil,  
es wird ,mir fehr angenehm fein. Nur werde ich zum ersten Mal bedauern – daß  
5 ich der Verfaffer bin – weil ich nemlich nicht als Zuhörer meiner eigenen Sachen  
unter dem Publikum sitzen kann! Auf Wiedersehen dein getreuer

A. S.

Prächtig war dein Dialog in der N. D. R! –

© TMW, HS AM 60165 Ba.

Briefkarte, 426 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: Lochung

▣ 1) Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S.79. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: *Wallstein* 2018, S.267.

8 *Prächtig... N. D. R! –* ] auf der ersten Seite, am unteren Seitenrand, verkehrt zum Text

# Register

*Dialog vom Tragischen*, 1

*Die neue Rundschau*, 1

*Reigen. Zehn Dialoge*, 1

SALTEN, FELIX (06.09.1869 – 08.10.1945), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin, Chefredakteur/Chefredakteurin*, 1